

<b>Geleitwort von Len Bowers</b> .....	8
<b>Warum braucht es dieses Buch und was erwartet die Leser?</b> .....	9
<b>Die Phänomene Gewalt und Aggression in der Psychiatrie</b> .....	13
Ursachen von Aggression und Gewalt in der Psychiatrie .....	15
Formen und Häufigkeiten von Übergriffen .....	17
<b>Professionelle Beziehungsgestaltung und therapeutisches Milieu</b> .....	18
Die professionelle therapeutische Beziehung .....	19
Die Wirksamkeit therapeutischer Beziehung .....	25
Der Einfluss des Milieus auf konflikthafte Verhalten .....	29
<b>Das Safewards-Modell</b> .....	35
Das Basis-Modell .....	37
Das erweiterte und differenzierte Modell .....	39
Die sechs Ursprungsfaktoren .....	42
<b>Darstellung der Interventionen</b> .....	51
Gegenseitige Erwartungen klären .....	52
Verständnisvolle Kommunikation .....	59
Positive Kommunikation .....	69
Deeskalierende Gesprächsführung .....	74
Unterstützende Kommunikation bei unerfreulichen Nachrichten .....	79
Gegenseitiges Kennenlernen .....	84
Gemeinsame Unterstützungskonferenz .....	89
Methoden zur Beruhigung .....	95
Sicherheit bieten .....	100
Entlassnachrichten .....	104
<b>Studienlage</b> .....	108
<b>Safewards in die Praxis bringen</b> .....	111
Safewards als komplexe Intervention .....	112
Projektphasen .....	115
Aufrechterhaltung, Anpassung und Weiterentwicklung der Interventionen .....	121
<b>LWL-Klinik Dortmund</b> .....	127
Sicht einer Pflegedirektorin <i>Yvonne Auclair</i> .....	127
Sicht eines stellvertretenden Stationsmanagers in der Suchtmedizin <i>Jan Bieder</i> .....	130

<b>Pfalzkrinikum Klingenmünster</b> <i>Anja Kuntz</i>	135
Der Zugang zu Safewards	135
Die Implementierung	135
Stolpersteine	136
Erfahrungen mit einzelnen Interventionen	138
Resümee der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter	140
<b>LWL-Universitätsklinik Hamm</b> <i>Nadia Basarir</i>	141
Der Zugang zu Safewards	141
Die Ausgangssituation in der Kinder- und Jugendpsychiatrie	143
Was gut lief	146
Was nicht so gut lief	146
Erfahrungen mit einzelnen Interventionen	147
Resümee der Safewardsbeauftragten	148
<b>Asklepios Psychiatrie Niedersachsen</b> <i>Anja Maria Reichel,</i> <i>Johannes Winter</i>	149
Ein Exzellenzprojekt	149
Die Vorbereitungsphase	151
Der Start: die Safewards-Visite	153
Die erste Wahl: Methoden zur Beruhigung	155
Aktueller Stand und Ausblick	157
<b>LVR-Klinik Köln</b> <i>Andrea Trost, Claudia Franck</i>	159
Zugang zu Safewards	159
Besonderheiten des Maßregelvollzugs	160
Das Safewards-Modell trifft auf EX-IN	160
Die Implementierung	162
Erfahrungen mit einzelnen Interventionen	167
Resümee	169
<b>Vivantes Klinikum Am Urban, Berlin</b> <i>Johanna Baumgardt,</i> <i>Stefan Weinmann, Heike Helber-Böhlen, Emilio Edwin Velásquez Lecca,</i> <i>Andreas Bechdorf</i>	171
Die Vorbereitungsphase	171
Das Interessenbekundungsverfahren	173
Einführung der Interventionen	173
Umsetzung der Interventionen	175
Herausforderungen und Schwierigkeiten	176
Auswirkungen der Implementierung	177
Ausblick	178
<b>Lernen von Safewards – ein Wort zum Schluss</b>	180
<b>Referenzen</b>	182